

Masterarbeit

zum Thema

„Experimentelle Untersuchung des Einflusses des Schwing- und Rückseitenschutz auf die mechanische Stabilität und das mechanische Schwingungsverhalten von Ölgemälden auf textilem Bildträger“

Ölgemälde sind als Teil des kulturellen Erbes während Transporte, Ausstellungen und der Lagerung im Depot vielfältigen Umwelteinflüssen ausgesetzt. Im Bereich der Konservierung und Restaurierung gelten „Physikalische Kräfte“ als einer der „Zehn Repräsentanten des Verfalls“.

Im Rahmen dieser Masterarbeit werden Gewichtskräfte und zeitlich veränderliche Kräfte, die während des Ausstellungsbetriebes im Jüdischen Museum Berlin auf die Gemälde wirken, betrachtet.



Ausstellung im Jüdischen Museum Berlin, © Jüdisches Museum Berlin, Foto: Roman März

Das Ziel dieser Arbeit ist die Beurteilung verschiedener Schwingschutz- und Rückseitenschutzkonstruktionen im Hinblick auf die Eignung zur statischen Stabilisierung der Gemälde sowie der Reduktion der Schwingungen der Bilder und der Schockabsorption während der Ausstellung im Jüdischen Museum. Die Arbeit umfasst folgende Arbeitsschritte:

- Literaturrecherche zu den Themen Schwingungsbeeinflussung und Schwing- bzw. Rückseitenschutz von Ölgemälden auf textilem Bildträger,
- Schwingungsmessungen in den Ausstellungsräumen,
- Schwingungsmessungen an vier Gemälden bzw. Gemäledummies in drei verschiedenen Konfigurationen,
- Bewertung der Messergebnisse.

Ansprechpartnerin: Prof. Dr. Ing. Kerstin Kracht
Kontakt bitte per email: k.kracht@tu-berlin.de